

# WDKM – Reglement 2008



## ART. I GRUNDSÄTZLICHES / RAHMENBEDINGUNGEN

### 1. Veranstalter

Gremium der W-D-K-M  
[www.wdkm-online.de](http://www.wdkm-online.de)

E-Mail: [info@wdkm-online.de](mailto:info@wdkm-online.de)

### 2. Die Rennserie

Die Rennserie trägt die Bezeichnung „WESTDEUTSCHE – KARTMEISTERSCHAFT“ 2008 (WDKM). Sie wurde zum ersten Mal im Jahre 2002 ausgetragen. Die WDKM ist eine verbandsunabhängige und somit eine verbandsübergreifende Kartmeisterschaft, die sowohl auf Indoor- als auch auf Outdoorbahnen durchgeführt wird. Für die Teilnehmer sind keine Lizenzen erforderlich. Die Veranstaltungen werden nicht nur auf bundesdeutschen Kartbahnen ausgeführt, sondern auch im benachbarten Ausland. Deshalb ist die Teilnahme an der WDKM nationalunabhängig.

### 3. Veranstaltungsarten

Die einzelnen Veranstaltungen bestehen aus einem Qualifikationslauf und einem Rennlauf. Der Qualifikationslauf beträgt ca. 10 Minuten und der Rennlauf zwischen ca. 20 und 35 Minuten je Termin (siehe jeweilige Ausschreibung). Es werden nur Einzelrennen gefahren.

### 4. Teilnehmer

Teilnehmen kann jeder entsprechend seiner Gewichtsklasse (Klasseneinteilung). In den Klassen 1 bis 3 ist bei Minderjährigen die Benennung eines Interessenvertreters auf dem Nennungsformular erforderlich.

Für die Teilnahme ist die Zahlung eine Anmeldegebühr in Höhe von

- a) € 20,00 - nur für die Teilnahme an der Belgium Indoor Kart Champion (BIKC)
- b) € 20,00 - nur für die Teilnahme an der Rhein Ruhr Kartmeisterschaft (RRKM)
- c) € 40,00 - für die Teilnahm an beiden Meisterschaften (a + b) = komplette WDKM

erforderlich. Sie ist zu entrichten an Walter-Heinz Ewald für WDKM Konto Nr. 0102561980 bei der apoBank Düsseldorf (BLZ: 300 606 01). Durch die Zahlung der Anmeldegebühr zur kompletten WDKM (siehe c) vergünstigt sich das Startgeld pro Lauf um EUR 4,00.

### 5. Anmeldung und Anmeldungsschluß

Anmeldung erfolgen mit dem Anmeldeformular oder per E-Mail an:

Gremium W D K M, c/o Walter-Heinz Ewald, Römerstr. 202 in 41462 Neuss  
Tel. 02131 / 50849 oder 0177 / 676 82 10 Fax. 01212 / 5 729 30 564

Anmeldeschluss ist am 01.09.2007. Eine Anmeldung ist erst gültig mit Zahlung der Anmeldegebühr.

### 6. Karts

Es wird grundsätzlich mit den auf den jeweiligen Bahnen vorhandenen Karts gefahren, die innerhalb der Klassen gleich stark motorisiert und gleicher Bauart sein müssen. Zusatzschalen und Pedalverlängerungen müssen von den Teilnehmern mitgebracht werden, soweit diese nicht auf den Bahnen vorhanden sind.

Manipulationen und Einstellungen an den Karts sind verboten. Zuwiderhandlungen führen zum Wertungsausschluss

## 7. Fahrerausrüstung

Das Tragen von Schutzhelmen (Vollvisier), festes Kleidung und festes, knöchelhohes Schuhwerk ist Pflicht. Jeder Teilnehmer hat selbstverantwortlich dafür Sorge zu tragen.

Das Tragen von Renn-Overall, Rippen- und Nackenschutz, sowie geschlossenen Renn-Finger-Handschuhen wird dringend empfohlen.

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, Aufnäher der WDKM und von evtl. Sponsoren an gut sichtbarer Stelle des Rennanzuges (falls vorhanden) anzubringen. Bei Zuwiderhandlungen, siehe Pkt. 13 diese Ausschreibung

## 8. Wertung

Von den 10 vorgesehenen Veranstaltungen kommen die 7 besten Ergebnisse in die Wertung. Um eine Wertung zu erreichen muß an mindestens 3 Veranstaltungen teilgenommen werden. Grundsätzlich werden nur die Läufe nach der Anmeldung gewertet. Eine rückwirkende Wertung ist damit ausgeschlossen.

Gewertet werden die Ergebnisse innerhalb der Klasse nach den WDKM - Bestimmungen, auch wenn ein Veranstalter eine andere Klasseneinteilung vornimmt.

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

$$12 - (10 \times \text{Platz i. d. Klasse} : \text{Anz. d. Teilnehmer i. d. Klasse}) = \text{Wertungspunkte}$$

Ab dem 2. gefahrenen Lauf werden zusätzlich von 0,5 bis 4,5 Bonuspunkte vergeben, z.B. 2. Lauf + 0,5, 3. Lauf + 1,0, 4. Lauf + 1,5 Bonuspunkte u.s.w.

## 9. Klasseneinteilung

Klasse 1: mind. Körpergröße 1,35 m bis ca. 55.kg

Klasse 2: mind. 55 – 70 kg in Fahrerbekleidung

Klasse 3: mind. 70 – xx kg in Fahrerbekleidung

Klasse 4: über 85 kg in Fahrerbekleidung und mind. 35 Jahre

Bei Fahrerinnen dürfen die Gewichte um 10% bzw. bei Klasse 4 um 5% unterschritten werden

Für die zur Erreichung der Mindestgewichte erforderlichen Zusatzgewichte, hat der Teilnehmer eigenverantwortlich zu sorgen. Die Gewichtzuladung in den Klassen 1 bis 4 beträgt max. 5 kg.

Das Gremium behält sich das Recht vor, je nach Anzahl der Anmeldungen in den einzelnen Klassen, diese zu modifizieren

Um eine Klasse zu bilden müssen mindestens 3 Teilnehmer gemeldet haben, ansonsten erfolgt Klassenzusammenlegung mit der nächst höheren Klasse, die höchste Klasse mit der nächst niedrigeren Klasse. Eine Ausnahme bildet die Klasse 1. Hier erfolgt keine Zusammenlegung.

## 10. Termine, Rennorte

Die Zuordnung von Terminen und Kartbahnen werden rechtzeitig im Internet und durch Versand von Ausschreibungen per Email sowie über das Internet bekannt gegeben. Terminänderung und Kartbahnergänzungen sind möglich. Jeder Teilnehmer wird über Änderungen informiert oder kann sich im Internet informieren.

## 11. Meisterschaftspreise

Die Ersten einer jeder Klasse erhalten den Titel

- a) „Belgium Indoor Kart Champion 2008“ – für den Sieg in der „BIKC“ - Meisterschaft
- b) „Rhein Ruhr Kartmeister 2008“ – für den Sieg in der „RRKM“ - Meisterschaft
- c) „Westdeutscher Kartmeister 2008“ – für den Sieg in der „WDKM“ - Meisterschaft.

Die drei ersten jeder Meisterschaft erhalten Pokale (Preise werden nicht nachgereicht).

Weitere Ehrenpreise oder Erinnerungspreise erhalten nur Teilnehmer zur WDKM. Die Vergabe von Geld- und Sachpreisen bleiben vorbehalten. Preise werden nicht nachgereicht.

## **12. Gastfahrer**

Gastfahrer sind zugelassen wenn sie sich dem Reglement unterwerfen. Beim Endlauf werden Gastfahrer ebenfalls zugelassen; sie bilden jedoch eine Sonderklasse.

## **13. Reglementverstoß**

Bei Verstößen gegen das Reglement, die Veranstalter-Ausschreibung und bei unsportlichem Verhalten, behält sich das Gremium in Absprache mit dem Rennleiter und den Sportkommissaren Verhängung von Sportstrafen in Form von Punkteabzug vor. In Wiederholungsfällen kann ein Ausschluss aus der Meisterschaft erfolgen

Das gilt auch für den Interessenvertreter. Die Bestrafung erfolgt für den/die jeweilige/n Fahrer/in.

## **ART. 2 FLAGGEN / STARTSIGNAL**

Folgende Flaggen (sofern auf der Kartbahn vorhanden) werden vom Rennleiter sowie den Streckenposten an der Strecke benutzt.

### **1. Rote Flagge** (geschwenkt)

Rennabbruch – die Teilnehmer fahren langsam bis zum Start-/Zielbereich oder einen anderen, bei der Fahrerbesprechung angegebenen, Punkt. - Überholverbot –

### **2. Schwarz/weiß karierte Flagge** (geschwenkt) Ende des Rennens

### **3. Schwarze Flagge** (ggf. in Verbindung mit Startnummer)

Der entsprechende Fahrer hat die Rennstrecke unverzüglich in die Boxengasse zu verlassen

### **4. Schwarz/weiß diagonal unterteilte Flagge** (ggf. in Verbindung mit Startnummer)

Warnung für den betreffenden Fahrer für unsportliches Verhalten. Diese Flagge wird nur einmal gezeigt. Im Wiederholungsfalle wird er durch schwarze Flagge aus dem Rennen genommen.

### **5. Blaue Flagge** (still gehalten)

Ein Teilnehmer folgt dicht auf

### **6. Blaue Flagge** (geschwenkt)

Einem schnelleren Teilnehmer (durch Überrundung oder aus einer anderen Klasse) ist unverzüglich das Überholen zu ermöglichen. Seite durch Handzeichen anzeigen und Ideallinie freigeben. Sofern es sich um mehrere Fahrer handelt, wird die Anzahl mit Handzeichen angezeigt.

### **7. Gelbe Flagge** (geschwenkt) **und/oder Lichtsignale**

Es befindet sich eine Gefahr auf der Strecke. Diese kann an jedem Punkt oder mehreren auf der Strecke sein. Geschwindigkeit herabsetzen und ggf zum Anhalten bereit sein. - Überholverbot -

### **8. Grüne Flagge** (geschwenkt)

Start / Strecke frei

## **ART: 3 FAHRVORSCHRIFTEN UND VERHALTENSREGELN**

### **1. Rennleiter und Bahnpersonal**

Den Weisungen des Rennleiters und des Bahnpersonals ist ausnahmslos Folge zu leisten. Missachtungen werden mit Zeitstrafen und / oder Rennausschluss geahndet.

## **2. Verhalten bei Unfällen oder Drehern auf der Rennstrecke**

Grundsätzlich gelten hier die Regelungen und Weisungen des jeweiligen Bahnbetreibers, der diese im Rahmen der Fahrerbesprechung nochmals verkündet,

Sofern nichts anderes geregelt, ist aus Sicherheitsgründen folgendes zu beachten:

- a) Kein Fahrer darf unaufgefordert auf der Rennstrecke aus dem Kart aussteigen. Bei Nicht-Beachtung erfolgt i. d. R. der sofortige und unabdingbare Rennausschluss durch den Kartbahnbetreiber (Rennleiter / Bahnpersonal)
- b) Betroffene Fahrer, die sich nicht selbst aus der Situation befreien können, warten auf Hilfe durch das Bahnpersonal.
- c) Den Weisungen des Bahnpersonals ist ausnahmslos Folge zu leisten.

## **3. Überholvorgang / verschuldete Rennunfallsituationen**

Beim Überholen ist für alle am Überholvorgang beteiligten Fahrer jedes Drängen nach innen oder außen untersagt und wird bei Feststellung mit Zeitstrafen geahndet.

Teilnehmer die beim Überholmanöver, durch Fehleinschätzung, Übermotivation oder Selbstüberschätzung in Folge einen Rennunfall verursachen, werden ebenfalls mit Zeitstrafen belegt.

## **4. Rücksichtsloses Fahrverhalten**

Rücksichtsloses Fahrverhalten wird bei Beobachtung nach billigem Ermessen durch die Rennleitung, in Verbindung mit den Sportkommissaren, mit Zeitstrafe oder in schwerwiegenden Fällen auch mit sofortigem Rennausschluss (schwarze Flagge) geahndet.

# **ART. 4 KARTBAHNBETREIBER, RENNLEITUNG, RENNKOMMISSARE, RENNSEKRETARIAT**

## **1. Kartbahnbetreiber**

Der Kartbahnbetreiber hat im Rahmen seines Hausrechtes die grundsätzliche Hoheit über die Gesamtveranstaltung und kann in schwerwiegenden Fällen, die insbesondere die Sicherheit der Teilnehmer sowie das Eigentum der Bahn betreffen, uneingeschränkt und zu jeder Zeit Einfluss auf die Durchführung der Rennveranstaltung sowie einzelne Teilnehmer nehmen.

## **2. Rennleitung**

Der Rennleiter ist gegenüber allen Teilnehmern weisungsbefugt und in seinen Entscheidungen unantastbar. In schwierigen Rennsituationen, wird er durch zuvor benannte ehrenamtliche Rennkommissare informiert und beraten.

## **3. Rennkommissare**

### a) Auswahl

Jedes Rennen wird durch zwei zuvor bestellte, ehrenamtliche Rennkommissare als Beobachter begleitet. Die Kommissare müssen mindestens 18 Jahre alt, unparteiisch sein und geeignete Erfahrung zur Beurteilung von schwierigen Rennsituationen verfügen.

### a) Aufgabe

Beobachtung der Einzelrennen gemäß diesem Reglement und Beratung des Rennleiters in schwierigen oder strittigen Rennsituationen

### b) Ehrenkodex

Rennkommissare sind loyale Partner der Rennleitung, berichten immer sachlich und ohne Emotionen über abschließende Entscheidungen zum Rennergebnis.

#### **4. Rennsekretariat**

Das Rennsekretariat ist während des Rennens Anlaufstelle für Proteste von Vertretern der am Rennen teilnehmenden Fahrer sowie des Publikums. Alle Proteste werden vom Rennsekretariat sofort an die Rennleitung sowie nach Möglichkeit auch an die Rennkommissare an bzw. auf der Bahn übermittelt.

### **ART. 5 PROTESTE UND ENTSCHEIDUNGEN**

#### **1. Protestberechtigte**

Zum Protest berechtigt sind nur die von der Entscheidung betroffenen Teilnehmer sowie deren Betreuer.

#### **2. Protesteinreichung**

Proteste sind ausschließlich beim Rennsekretariat anzumelden. Das unaufgeforderte Betreten der Kartbahn sowie Ansprache des Rennleiters oder der Rennkommissare ist während des noch laufenden Rennens nicht gestattet.

#### **3. Protestbearbeitung / Entscheidungen**

Die Bearbeitung erfolgt durch den Rennleiter in Verbindung mit den Rennkommissaren. Die Bearbeitung erfolgt unter Berücksichtigung des gegenwärtigen Rennablaufes sofort oder im Nachgang des Rennens in Form von Zeitkorrekturen, Zeitstrafen oder nachträglicher Disqualifizierung vor Bestätigung des abschließenden Rennergebnisses durch die Siegerehrung.

#### **4. Anerkennung / Missachtung von abschließenden Protestentscheidungen**

Rennleitung sowie ehrenamtlich bestellte Rennkommissare handeln uneigennützig, so dass alle Entscheidungen aus Sicht dieser Gremien sowie menschlichem Ermessen als richtig betrachtet werden und sind daher von der Fahrgemeinschaft anzuerkennen.

Fehlentscheidungen können hierdurch nur reduziert, jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Anerkennung der Entscheidung fällt daher in Ausnahmefällen durch einen womöglich zu unrecht Benachteiligten sehr schwer. Die Missachtung der Entscheidungen durch einzelne Teilnehmer z.B. durch Boykott oder verbalen Aufstand im Rahmen der Siegerehrung kann jedoch im Sinne einer sportlich fairen Fahrgemeinschaft nicht akzeptiert werden.

### **ART 6. Rennentscheidung durch Siegerehrung**

#### **1. Ende der Rennveranstaltung**

Jedes Rennen endet obligatorisch mit den Siegerehrungen nach Abschluss aller Einzelrennen.

#### **2. Platzierung und Rennergebnisse**

Alle Platzierungen sowie das offizielle Rennergebnis, werden in Form der Siegerehrung verkündet. Sie fließen in die Wertungstabelle der WDKM ein.

#### **4. Teilnahme an der Siegerehrung**

Die Teilnahme an den Siegerehrungen ist für alle Rennteilnehmer obligatorische Pflicht. Unentschuldigtes Fehlen der Fahrer bei der Siegerehrung wird mit Punkteabzug einer Platzierungsstufe in der Wertungstabelle bestraft.

#### **5. Verhaltenskodex bei Siegerehrungen**

Es gehört zum sportlichen Umgang der Fahrgemeinschaft untereinander, dass sich alle Fahrer eines Rennens im Rahmen der Siegerehrung gegenseitig die Hände reichen und allen Groll hinter

sich lassen. Die Platzierungen 1 – 3 haben mit den Ihnen überreichten Pokalen, Medaillien oder Ehrenpreisen ihren jeweiligen Platz auf dem Siegerpodest einzunehmen.

Die Nichtbeachtung des Verhaltenskodexes wird seitens des WDKM-Gremiums nicht geduldet und kann wegen unsportlichem Verhaltens mit Punkteabzug, Sperre für das nächste Rennen oder in schwerwiegenden Fällen auch mit dem Ausschluss aus der Renngemeinschaft geahndet werden. Beratung und Entscheidung hierüber obliegt allein dem Gremium der WDKM.

### **Anschrift**

I.G. W-D-K-M

c/o Walter – Heinz Ewald

Römerstrasse 202

D-41462 Neuss

Tel.: 02131 / 50849

Fax.: 01212 / 5 729 30 564

E-Mail, Fragen: [infor@wdkm-online.de](mailto:infor@wdkm-online.de)

Internet: [www.wdkm-online.de](http://www.wdkm-online.de)